KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Grünstadt-Land
Ortsgemeinde Quirnheim
AGS-Schlüssel: 33203042

Stichtag: 30.09.2011

Hauptwohnung gesamt: 750 Nebenwohnung gesamt: 37 Einwohner gesamt: 787
Anzahl der bewohnten Straßen: 25
Anzahl der bewohnten Adressen: 221

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	403	53,733	347	46,267	750	100
davon Ausländer	22	55	18	45	40	5,333
gemeldete Nebenwohnungen	12	32,432	25	67,568	37	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,703
gesamt	**415**	**52,732**	**372**	**47,268**	**787**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	36	4,8	24	3,2	60	8
10-19 Jahre	41	5,467	37	4,933	78	10,4
20-29 Jahre	33	4,4	36	4,8	69	9,2
30-39 Jahre	44	5,867	39	5,2	83	11,067
40-49 Jahre	88	11,733	75	10	163	21,733
50-59 Jahre	75	10	66	8,8	141	18,8
60-69 Jahre	39	5,2	28	3,733	67	8,933
70-79 Jahre	38	5,067	29	3,867	67	8,933
80-89 Jahre	9	1,2	11	1,467	20	2,667
90-99 Jahre	0	0	2	0,267	2	0,267
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**403**	**53,733**	**347**	**46,267**	**750**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,467	12	1,6	23	3,067
3-5 Jahre	10	1,333	4	0,533	14	1,867
6-15 Jahre	33	4,4	30	4	63	8,4
16-17 Jahre	10	1,333	4	0,533	14	1,867
18-20 Jahre	22	2,933	15	2	37	4,933
gesamt	**86**	**11,467**	**65**	**8,667**	**151**	**20,133**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	2	0,267	2	0,267	4	0,533
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	3	0,4	1	0,133	4	0,533
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	6	0,8	0	0	6	0,8
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	0,533	3	0,4	7	0,933
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,4	4	0,533	7	0,933
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	4	0,533	6	0,8	10	1,333
gesamt	**22**	**2,933**	**16**	**2,133**	**38**	**5,067**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	168	22,4	142	18,933	310	41,333
römisch-katholisch	123	16,4	107	14,267	230	30,667
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	8	1,067	4	0,533	12	1,6
ohne Angabe, gemeinschaftslos	103	13,733	94	12,533	197	26,267
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,133	0	0	1	0,133
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**403**	**53,733**	**347**	**46,267**	**750**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	179	23,867	117	15,6	296	39,467
verheiratet	181	24,133	175	23,333	356	47,467
verwitwert	13	1,733	25	3,333	38	5,067
geschieden	27	3,6	26	3,467	53	7,067
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,4	2	0,267	5	0,667
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,267	2	0,267
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**403**	**53,733**	**347**	**46,267**	**750**	**100**

Die Daten wurden am 04.10.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.